

PRESSEINFORMATION

Blitzer in Weimar, Diskussion um Verkehrssicherheit
z.B. TLZ vom 9. September 2010

Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-Club Thüringen e.V.
Kreisverband
Weimar / Weimarer Land
Kippergasse 20
99425 Weimar - Ehringsdorf

Tel. +49 3643 808888
Fax +49 3643 808887

info@adfc-weimar.de
www.adfc-weimar.de

Weimar, 09. September 2010

Kommentar zu den stationären Blitzern

Mit Erstaunen nimmt der ADFC Weimar/Weimarer Land die Diskussion um die vier Blitzer in Weimars Stadtgebiet wahr. Der Sicherheitsgewinn von Temporeduktionen und deren Durchsetzung, insbesondere bei Kraftfahrern, ist unter Fachleuten unumstritten. Die Unfallhäufigkeit und die Unfallschwere sinkt und die Verkehrssicherheit steigt bis hinunter zu 30 km/h. Wichtig, gerade für externe Unfallbeteiligte wie Kinder. Dieser Zusammenhang wirkt bizarr vor dem Hintergrund, dass viele versuchen, Kindern bunte Polystyrolhütchen aufzuwängen, die nur vor leichten Schrammen schützen können, aber bei Kollisionen über 30km/h weitgehend wirkungslos sind. Und dass, um sie vor den Folgen der Unfälle zu schützen zu wollen, die hauptsächlich von Kraftfahrern u.a. durch unangepasste Geschwindigkeit hauptverursacht werden.

Geschwindigkeitsmessen sind ein wirksames Mittel, die Geschwindigkeiten, insbesondere die der Kraftfahrer, auf sicherere Werte zu senken.

Wenn diese stationären Einrichtungen, die wir sehr begrüßen, der Stadt Weimar signifikant Geld einbringen, dann werden sie nötig gewesen sein. Tun sie es nicht - und das liegt in der Entscheidung derjenigen, die mit dem Kraftfahrzeug unterwegs sind - dann können sie ja wieder abgebaut werden.

Allgemeiner Deutscher
Fahrrad-Club Thüringen e.V.
Bahnhofstrasse 22
99084 Erfurt

Vereinsregister:
VR 788, Erfurt
Vorsitz: Volkmar Schlisio

Steuer-Nr.
151/141/195560

Bankverbindung
Deutsche Kreditbank AG
Niederlassung Erfurt
BLZ: 120 300 00
Konto: 94 08 58

Öffnungszeiten
Infoladen im Radhaus Erfurt
Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Do: 09:00 - 13:00 Uhr

Der ADFC Weimar empfindet die Tatsache beschämend , dass im Stadtrat von dem Sicherheitsgewinn niemand sprechen mag. Fehlt das Fachwissen oder wird auf die Kenntnisnahme und Darstellung vorsätzlich verzichtet?

Selbst die Ortsbürgermeister, die aufgrund der hohen Geschwindigkeiten und Raserei von Kraftfahrern zur Sicherheit von Kindern von der Stadt Baumaßnahmen für viel Geld fordern, die keine nachweisliche Sicherheitswirkung haben, z. B. der Radweg nach Taubach, sehen plötzlich keine Notwendigkeit mehr gegen das Rasen wirksam vorzugehen.

Es entsteht der Eindruck, dass dem Weimarer Oberbürgermeister, den Ortsteilbürgermeister, den Stadt- und Ortsräten die Sicherheit und damit die Gesundheit der Verkehrsteilnehmer nicht so wichtig sind - wenn es um die Raserei von Kraftfahrern geht.

In den Unfallstatistiken nimmt nicht angepasste Geschwindigkeit immer noch einen der vordersten Ränge bei den Unfallursachen ein. Deshalb ist der ADFC für Geschwindigkeitsbegrenzungen und deren wirksame Überwachung, um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu erhöhen und um den Aussagen der Politiker, z.B. nach sicheren Schulwegen, endlich Taten folgen zu lassen.

Ervin Peters

Vorsitzender des Kreisverbands Weimar / Weimarer Land im
Allgemeinen Deutschen Fahrradclub Thüringen e.V.

<http://www.adfc-weimar.de>

ep@adfc-weimar.de

+49 172 2043926